

Biografische Erzählungen von alten Menschen mit Behinderung – persönliche Porträts und zeitgeschichtliche Dokumente im Film

Lebensgeschichte und Lebensgeschichten alter Menschen mit geistiger Behinderung stehen im Mittelpunkt des Biografie-Films der LfB Lebensräume für Menschen mit Behinderung gGmbH.

Was ist ein Biografie-Film? Was kann er leisten?

- *Bewahren:*
Er bewahrt die persönliche Geschichte des Erzählers und macht sie für den Zuschauer zu einem zeitgeschichtlichen Dokument.
- *Resümieren:*
Er wirft einen resümierenden Blick auf prägende, folgenreiche Entscheidungen im Leben und zeigt auf, was das Leben geformt hat; er schafft Hinwendung, Akzeptanz und Anerkennung der eigenen Lebensgeschichte
- *Verbinden:*
Er weckt Interesse, schafft Anknüpfungspunkte und stellt eine Beziehung zwischen Erzähler und Zuschauer her.

Das LfB-Filmprojekt

Im LfB-Biografie-Film öffnen Menschen mit Behinderung einen selbstbestimmten Zugang zu ihrer Persönlichkeit und ihrer Lebensgeschichte. Nicht andere erzählen über sie, sondern sie erzählen selbstbestimmt und unverfälscht. Es gibt keine Deutungen, Wertungen, Kommentare oder Ergänzungen Dritter.

Der Film gibt Einblick in die Lebenswelt von Menschen mit Behinderung. Er bildet Erlebnisse und Erfahrungen ab und kann bedeutsame Entscheidungen aufzeigen, in denen sich eigene und gesellschaftliche Werte spiegeln.

Ziele des LfB-Filmprojekts

- Alte geistig behinderte Menschen sind Zeitzeugen; es gilt, ihre Lebensgeschichte und Lebensgeschichten zu bewahren. Historische Erlebnisse eines Teils unserer Gesellschaft werden für jetzt und die Zukunft festgehalten.
- Der Film entwickelt beim Zuschauer Respekt vor der Lebensleistung von geistig behinderten Menschen im Alter. Er lässt den Zuschauer teilhaben an ihrem Blick auf ihr Leben. Die Protagonisten und damit alle alten Menschen mit Behinderung erfahren Wertschätzung für ihr Leben, ihre Strategien im Umgang mit Behinderung und mit gesellschaftlichen Barrieren.
- Der Zuschauer wird angeregt, sich mit Biografien geistig behinderter Menschen auseinanderzusetzen. Der Film weckt INTERESSE – eine zwingende Voraussetzung für INKLUSION.
- Der Film ist als Unterweisungsmedium besonders für haupt- und ehrenamtliche Menschen in allen Arbeitsfeldern der Behindertenhilfe sehr gut geeignet. Er ergänzt Fachliteratur zu Biografiearbeit in hervorragender Weise.
- Mit dem Film wird der konzeptionelle Ansatz der Biografiearbeit der LfB in ihren Wohn- und Betreuungsangeboten um ein neues Format erweitert.

Fakten zum Film

- Er zeigt unverfälschte Erzählungen der Protagonisten aus Einzel- und Gruppengesprächen.
- Zeitlicher Umfang des Films: 90 Minuten im DVD-Video-Format mit 7 Erzählungen.
- Eine 60-minütige Fassung mit 5 Erzählungen und mit Vertonung der Schrifttexte ist in Arbeit (barrierefrei für Menschen, die nicht lesen können).
- Jede Erzählung ist einzeln anzusteuern, so dass die Sequenzen einzeln angesehen werden können.
- Die DVD kann jederzeit bei uns ausgeliehen oder zum Preis von € 15.- käuflich erworben werden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Rückmeldung:

E-Mail: klocke@lfb-lebensraeume.de

E-Mail: info@lfb-lebensraeume.de

Tel.: (030) 682 81 - 502

Imke Klocke